

DATENSCHUTZHINWEISE - SPRIND GMBH (NEXT FRONTIER AI-CHALLENGE)

Wir freuen uns über das Interesse an der Next Frontier AI-Challenge und den Besuch unserer Website.

DATENSCHUTZINFORMATIONSHINWEISE NACH ART. 13, 14 EU-DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG („DSGVO“)

Datenschutz und – sicherheit sind uns wichtig. Daher möchten wir Sie darüber informieren, welche Ihrer personenbezogenen Daten wir erfassen, wenn Sie unsere Website besuchen und ein Projektvorschlag eingereicht wird, für welche Zwecke diese genutzt werden und welche Datenschutzrechte Ihnen zustehen.

Die Verantwortung für die Datenverarbeitung liegt bei der Organisation SPRIND GmbH (im Folgenden "SPRIND", "wir" oder "uns" genannt).

HINWEIS: ÄNDERUNGEN DIESER DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Auf Grund der Änderung gesetzlicher oder behördlicher Vorgaben sowie der Weiterentwicklung technischer Standards und unseres Angebots, können Anpassungen dieser Datenschutzerklärung notwendig sein, weshalb sie insofern regelmäßig auf Änderungs- oder Ergänzungsbedarf überprüft wird. Die Datenschutzerklärung kann daher jederzeit mit Wirkung für die Zukunft geändert werden.

Stand dieser Datenschutzerklärung: April 2026

INHALTSVERZEICHNIS

<u>I. VERANTWORTLICHE STELLE UND DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER</u>	<u>2</u>
<u>II. ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE UND BETROFFENENRECHTE</u>	<u>2</u>
<u>III. DATENVERARBEITUNG BEI BESUCH UNSERER WEBSITE.....</u>	<u>8</u>
<u>IV. TEILNAHME AM INNOVATIONSWETTBEWERB („NFAI-CHALLENGE“) / EINREICHUNG EINES PROJEKTVORSCHLAGS</u>	<u>9</u>
<u>V. SONSTIGE KONTAKTAUFNAHME VIA E-MAIL ODER KONTAKTFORMULAR.....</u>	<u>11</u>
<u>VI. (ONLINE-)VERANSTALTUNGEN I FILM- UND FOTOAUFNAHMEN</u>	<u>12</u>
<u>VII. NEWSLETTER</u>	<u>20</u>
<u>VIII. SOCIAL MEDIA</u>	<u>22</u>

IX. EINSATZ VON COOKIES.....	24
X. ANALYSETOOL.....	25
XI. AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG, PROFILING.....	25

I. VERANTWORTLICHE STELLE UND DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

1. VERANTWORTLICHE STELLE

Verantwortliche im Sinne der DSGVO sowie anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedstaaten der EU (Bundesdatenschutzgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, im Folgenden „BDSG“) und weiterer Datenschutzbestimmungen ist:

SPRIND GmbH, Lagerhofstr. 4, 04103 Leipzig Geschäftsführung: Frau Berit Dannenberg und Herr Rafael Laguna de la Vera, E-Mail: INFO@SPRIND.ORG.

2. DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Bei Fragen zum Datenschutz steht Ihnen ein für die SPRIND ernannter Datenschutzbeauftragter unter der Geschäftsadresse: SPRIND GmbH, Lagerhofstr. 4, 04103 Leipzig, E-Mail: DATENSCHUTZ@SPRIND.ORG zur Verfügung.

II. ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE UND BETROFFENENRECHTE

Wir treffen technische und organisatorische Maßnahmen, um Ihre Daten vor unerwünschten Zugriffen möglichst umfassend zu schützen. Auf unserer Website setzen wir ein Verschlüsselungsverfahren ein. Ihre Angaben werden von Ihrem Rechner zu unserem Server und umgekehrt über das Internet mittels einer TLS-Verschlüsselung übertragen. Dies erkennen Sie in der Regel daran, dass in der Statusleiste Ihres Browsers das Schloss-Symbol geschlossen ist und die Adresszeile mit https:// beginnt.

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Verarbeitung von Daten im Rahmen Ihres Besuchs unserer Website sowie für unseren Umgang mit Daten von insb. Interessierten, Dienstleistenden, Einreichenden, Partnerinnen und Partnern.

Für den Fall, dass wir auf Internetseiten anderer Anbieter verweisen, gelten die Datenschutzhinweise und -erklärungen der jeweiligen Anbieter.

1. UMFANG DER VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir grundsätzlich nur, wenn es erforderlich ist, um Ihnen unsere Web- und Serviceangebote sowie eine funktionsfähige Website bereitstellen zu können, insb.:

SPRIND

- Nutzung unserer Website durch Interessierte
- Teilnahme an (Online-)Events
- Abonnement unseres Newsletters
- Kontaktaufnahme über ein Kontaktformular der Website
- Einreichung eines Projektvorschlags / Teilnahme an der NFAI-Challenge

2. RECHTSGRUNDLAGEN

- Erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Basis Ihrer Einwilligung, ist Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO, Art. 7 DSGVO die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten zur Erfüllung eines Vertrages bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, dessen (Vertrags-)Partei Sie sind, ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO die Rechtsgrundlage.
- Für den Fall, dass eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, welcher die SPRIND unterliegt, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.
- Machen lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch SPRIND erforderlich, dann ist Art. 6 Abs. 1 d) DSGVO die Rechtsgrundlage.
- Ist die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die SPRIND übertragen wurde, ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO, bspw. bei der Auswahl von Projektvorschlägen.
- Sofern die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Wahrung unseres berechtigten Interesses oder eines Dritten erfolgt und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Personen dies nicht, ist Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO Rechtsgrundlage der Verarbeitung.

3. MÖGLICHE EMPFÄNGER VON PERSONENBEZOGENEN DATEN

Damit wir Ihnen unsere Angebote und Leistungen bereitstellen können, setzen wir teilweise externe Dienstleister ein. Diese werden im Rahmen ihrer Leistungserbringung in unserem Auftrag und nach Weisung tätig (sog. Auftragsverarbeiter). Im Rahmen ihrer Leistungserbringung können diese Dienstleister personenbezogene Daten empfangen bzw. mit personenbezogenen Daten in Berührung kommen. SPRIND stellt sicher, dass diese Dienstleister gemäß Art. 28 DSGVO geeignete technische und organisatorischer Maßnahmen vorweisen und die Datenverarbeitung durch diese so durchgeführt werden, dass sie im Einklang mit relevanten Datenschutzbestimmungen stehen sowie der Schutz der Rechte betroffener Personen gewährleistet wird.

Aufgrund gesetzlicher Vorschriften kann SPRIND dazu verpflichtet sein, dass wir öffentlichen Stellen unsere erhobenen Daten zur Verfügung stellen müssen (z.B. Finanzbehörden, Bundeskriminalamt, Sozialversicherungsbehörden). Soweit

rechtlich zulässig, verarbeiten wir personenbezogene Daten unter Umständen auch mit Kooperationspartnern.

4. ORT DER VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Grundsätzlich erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten innerhalb der Europäischen Union („EU“) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums („EWR“). Beim Einsatz bestimmter Tools oder Applikationen kann es jedoch zu einer Übermittlung von Informationen in Drittländern kommen. Drittländer sind Länder außerhalb der EU und/oder EWR, in denen nicht ohne Weiteres von einem angemessenen Datenschutzniveau entsprechend den europäischen Anforderungen ausgegangen werden kann. Wenn die übermittelten Informationen auch personenbezogene Daten umfassen, die an den Empfänger nicht pseudonymisiert bzw. anonymisiert übertragen werden können, stellen wir das Vorliegen geeigneter Garantien sicher. Sichergestellt werden kann dies aufgrund eines sogenannten „Angemessenheitsbeschluss“ der Europäischen Kommission (https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection/adequacy-decisions_en), das Bestehen einer Zertifizierung unter dem Data Privacy Framework (Link: <https://www.dataprivacyframework.gov/>) oder durch die Verwendung der von der EU-Kommission bereitgestellten „EU-Standardvertragsklauseln“ (Link: https://commission.europa.eu/publications/publications-standard-contractual-clauses-sccs_de) gemäß Art. 46 Abs. 2 c) DSGVO.

5. DATENLÖSCHUNG UND SPEICHERDAUER

Wir speichern Ihre Daten nur so lange, wie es für die Erreichung des Zwecks der Verarbeitung oder zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten erforderlich ist oder die Rechtsgrundlage der Speicherung entfällt.

Der europäischen oder nationalen Gesetzgeber sieht in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften vor, dass statt der Löschung auch eine Speicherung unter Einschränkung der Verarbeitung möglich ist, insbesondere in Fällen:

- der Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten: Abgabenordnung (§ 147 AO) oder dem Handelsgesetzbuch (§ 257 HGB), sechs bis zehn Jahren;
- des Bestehens eines berechtigten Interesses an einer Speicherung: Verjährungsfristen zum Zwecke einer etwaigen Rechtsverteidigung (§§ 195 ff. BGB), drei bis 30 Jahren.

Spätestens erfolgt eine Löschung der Daten jedenfalls dann, wenn eine durch die vorgenannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft. Dies gilt ausnahmsweise dann nicht, wenn eine weitere Speicherung durch SPRIND erforderlich ist und dafür eine Rechtsgrundlage besteht.

6. DATENKATEGORIEN

Wir unterscheiden bei der Art der betroffenen personenbezogenen Daten im Wesentlichen wie folgt:

a. Meta- und Logdateien

Dies sind bspw. IP-Adressen, Sitzungs-IDs, der verwendete Browsertyp, das Betriebssystem und die Uhrzeit der Anfrage.

b. Stammdaten

Hierbei handelt es sich um Daten zu Ihrer Person und/oder dem Unternehmen, die uns zur Verfügung gestellt werden, insb. die Firmenbezeichnung, Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse und Telefonnummer.

c. Event- und Marketingdaten

Im Rahmen von (Online-)Events können wir bspw. Ihre Stammdaten sowie Meta- und Logdateien erhalten.

7. HOSTING

Unsere Website wird bei einem Hosting-Dienstleister gehostet. Die Verarbeitung erfolgt auf Servern in Deutschland. Beim Aufruf unserer Website verarbeitet der Hosting-Dienstleister technisch bedingt Server-Logfiles (insbesondere IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, aufgerufene Seite/Datei, Statuscode, übertragene Datenmenge sowie Informationen zum verwendeten Browser / Betriebssystem und Referrer). Die Verarbeitung erfolgt zum Zweck der Bereitstellung der Website sowie zur Sicherstellung von Stabilität und Sicherheit (z. B. Fehleranalyse und Abwehr von Angriffen). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO (berechtigtes Interesse an einem sicheren und effizienten Websitebetrieb). Der Hosting-Dienstleister wird für uns als Auftragsverarbeiter tätig (Art. 28 DSGVO). Eine Verarbeitung außerhalb der EU/des EWR findet im Rahmen des Hostings grundsätzlich nicht statt, sofern nicht anders angegeben. Server-Logfiles werden nur so lange gespeichert, wie dies für die genannten Zwecke erforderlich ist, und anschließend gelöscht bzw. anonymisiert.

8. BETROFFENENRECHTE

Die DSGVO gewährt Ihnen als betroffene Person bestimmte Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten. Dazu gehören:

a. Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)

Sie haben das Recht eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

b. Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen.

c. Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)

Sie haben das Recht, zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft.

d. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, bspw. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

e. Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

In bestimmten Fällen, die in Art. 20 DSGVO im Einzelnen aufgeführt sind, haben Sie das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten bzw. die Übermittlung dieser Daten an einen Dritten zu verlangen.

f. Widerrufsrecht (Art. 7 DSGVO)

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

g. Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

WERDEN DATEN AUF GRUNDLAGE VON ART. 6 ABS. 1 F) DSGVO (DATENVERARBEITUNG ZUR WAHRUNG BERECHTIGTER INTERESSEN) ODER AUF GRUNDLAGE VON ART. 6 ABS. 1 E) DSGVO (DATENVERARBEITUNG ZUR WAHRUNG ÖFFENTLICHER INTERESSEN ODER IN AUSÜBUNG ÖFFENTLICHER GEWALT) ERHOBEN, STEHT IHNEN DAS RECHT ZU, AUS GRÜNDEN, DIE SICH AUS IHRER BESONDEREN SITUATION ERGEBEN, JEDERZEIT GEGEN DIESE VERARBEITUNG WIDERSPRUCH EINZULEGEN. SOFERN NICHT NACHWEISBAR ZWINGENDE SCHUTZWÜRDIGE GRÜNDE FÜR DIE VERARBEITUNG VORLIEGEN, DIE GEGENÜBER IHREN INTERESSEN, RECHTEN UND FREIHEITEN ÜBERWIEGEN, ODER DIE VERARBEITUNG DIENT DER GELTENDMACHUNG, AUSÜBUNG ODER VERTEIDIGUNG VON RECHTSANSPRÜCHEN, VERARBEITEN WIR DIE PERSONENBEZOGENEN DATEN NICHT MEHR.

h. Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben ferner nach Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. **Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:**

Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit („BfDI“)
Graurheindorfer Str. 153, 53117 Bonn

Telefon: +49(0)228 997799-0

E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de

De-Mail: poststelle@bfdi.de-mail.de

Kontakt:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Kontakt/kontakt_node.html?logoutReason=restricted

Hinweis: Sie können Ihre Beschwerde allerdings auch bei jeder anderen Aufsichtsbehörde einreichen.

i. Geltendmachung Ihrer Rechte

Sofern vorstehend nichts anderes beschrieben wurde, wenden Sie sich zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte bitte an die unter Ziff. I genannte Stelle.

j. Verarbeitung bei der Ausübung Ihrer Rechte

Sofern Sie Rechte gemäß den Artikeln 15 bis 22 der DSGVO ausüben möchten, werden wir die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten verarbeiten, um diese Rechte umzusetzen und um den Nachweis hierüber erbringen zu können. Wir werden die zur Auskunftserteilung und Vorbereitung gespeicherten Daten ausschließlich für diesen Zweck und für Zwecke der Datenschutzkontrolle verarbeiten und ansonsten die Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO beschränken.

9. KEINE VERPFLICHTUNG

Für Sie besteht grundsätzlich keine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung, uns Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen. Wenn Sie uns bestimmte erforderliche Daten nicht bereitstellen, kann es jedoch sein, dass wir unsere Angebote bzw. Leistungen Ihnen gegenüber nur eingeschränkt oder gar nicht erbringen können.

III. DATENVERARBEITUNG BEI BESUCH UNSERER WEBSITE

1. ART UND UMFANG DER DATENVERARBEITUNG

Bei jedem Aufruf unserer Website erfassen unsere Systeme Daten und Informationen des aufrufenden Rechners, welche uns dieser automatisch übermittelt. Hierbei werden insbesondere folgende Log-Dateien verarbeitet:

- Browsertyp und Browserversion
- verwendetes Betriebssystem
- Referrer-URL
- Hostname des zugreifenden Rechners
- Datum und Uhrzeit der Serveranfrage
- IP-Adressen für Backend-Log

Informationen zur Verarbeitung anderer Meta- und Logdateien durch die Benutzung von bspw. Umami, YouTube, Vimeo oder Kanälen sozialer Medien etc. finden Sie weiter unten.

Diese Daten können von uns nur mittelbar Ihrer Person zugeordnet werden. Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen wird nicht vorgenommen.

2. ZWECK UND RECHTSGRUNDLAGE DER DATENVERARBEITUNG

Die vorübergehende Speicherung der IP-Adresse sowie ggf. weiterer Log-Dateien durch die Systeme bei jedem Aufruf unserer Webseiten sind notwendig, um eine Bereitstellung der Website auf Ihrem Endgerät zu ermöglichen. Die vorübergehende Speicherung ist nötig, um den Kommunikationsverkehr zwischen Nutzendem und unseren Angeboten bzw. Leistungen zu adressieren oder ist erforderlich, um die Inanspruchnahme unserer Angebote bzw. Leistungen zu ermöglichen.

Rechtsgrundlagen für diese Datenverarbeitungen – d.h. für die Dauer Ihres Besuchs unserer Website sind Art. 6 Abs. 1 b) bzw. f) DSGVO.

Eine Verarbeitung und Speicherung der IP-Adresse und Log-Dateien über den Kommunikationsvorgang hinaus erfolgt zum Zweck der Sicherstellung der Funktionsfähigkeit unserer Angebote, zum Zweck der Optimierung dieser Angebote sowie zur Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme.

Rechtsgrundlage für eine über den Kommunikationsvorgang hinausgehende Speicherung der IP-Adresse für diese Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO.

3. DAUER DER SPEICHERUNG

Die Daten werden so lange gespeichert, wie sie für die Erreichung der zuvor benannten Verarbeitungszwecke erforderlich sind. Im Falle der Erfassung der Daten zur Bereitstellung unserer Website ist dies der Fall, wenn die jeweilige Sitzung – d.h. der Webseitenbesuch – beendet ist.

Eine darüberhinausgehende Speicherung von Log-Dateien einschließlich der IP-Adresse zum Zwecke der Systemsicherheit und Optimierung unserer Angebote erfolgt für einen Zeitraum von 14 Tagen ab Beendigung des Seitenzugriffs durch den Nutzenden.

4. WIDERSPRUCHSMÖGLICHKEIT

Die Erfassung der Log-Dateien zur Bereitstellung unserer Website einschließlich deren Speicherung in den vorgenannten Grenzen ist für dessen Betrieb und den einzelnen dort hinterlegten Funktionen zwingend erforderlich. Aus diesem Grund besteht für Sie als Nutzenden der Website keine Widerspruchsmöglichkeit.

Für eine Verarbeitung von Log-Dateien zu Analyse Zwecken kann unter Umständen ein anderes gelten. Die Widerspruchsmöglichkeit richtet sich nach Ziff. II. dieser Datenschutzhinweise und ist abhängig vom jeweils eingesetzten Web-Analysetools und der Art der Datenanalyse (anonyme Daten • pseudonymisierte Daten • personenbezogene Daten).

IV. TEILNAHME AM INNOVATIONSWETTBEWERB („NFAI-CHALLENGE“) / EINREICHUNG EINES PROJEKTVORSCHLAGS

1. ART UND UMFANG DER VERARBEITUNG DER DATEN

Wenn über das zur Verfügung gestellte Formular ein Projektvorschlag eingereicht wird, werden die mitgeteilten Daten wie etwa Name, E-Mailadresse, Position, Thema / Anliegen sowie weitere Angaben und Details zum vorgeschlagenen Projekt von uns verarbeitet. Darüber hinaus werden bei Einreichungen von Projektvorschlägen zu den Mitgliedern des Projektteams anhand von Vor- und Nachnamen im Internet veröffentlichte Informationen, bspw. Biografien, und Publikationen, die im Zusammenhang mit der für den Projektvorschlag wichtigen Expertise (KI-Kompetenz) relevant sind, verarbeitet. Um die Evaluierung der Einreichungen zu optimieren und innerhalb einer überschaubaren Zeitspanne eine Auswahlentscheidung treffen zu können, erfolgt eine KI-unterstützte Auswertung der Einreichungen von Projektvorschlägen.

2. ZWECK UND RECHTSGRUNDLAGE

Alle personenbezogenen Daten werden ausschließlich zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Beantwortung von Anfragen;
- Prüfung des Projektvorschlages;
- Ggf. weitere Aufbewahrung zur späteren Kontaktaufnahme und erneuten Prüfung des Projektvorschlages im Falle einer Ablehnung;
- KI-unterstützte Evaluierung der eingereichten Projektvorschlagsunterlagen einschließlich Internetsuche zur fachlichen Expertise des Projektteams anhand der Namen;
- Auswahl von Experten und Expertinnen zur Bewertung von Projektvorschlägen

mit Sprunginnovationspotenzial;

- Abstimmung und Diskussion der Bewertung von Projektvorschlägen mit Sprunginnovationspotenzial mit dem SPRIND Team, Innovatoren und Innovatorinnen, weiteren Expertinnen bzw. Experten sowie
- Anbahnung, Begründung, Durchführung und Beendigung von vertraglichen Verhältnissen;
- im Rahmen der Unterstützung bei SPRIND Challenges mit dem SPRIND Team, Innovatoren bzw. Innovatorinnen und weiteren Experten bzw. Expertinnen.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu dem oben genannten Zweck sind

- sofern eine Einwilligung erforderlich ist, Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO. Ihre uns erteilte Einwilligung können Sie jederzeit unter nfai@sprind.org widerrufen;
- Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO, soweit die Einreichung von Unterlagen auf den Abschluss bzw. der Durchführung eines Vertrages abzielt;
- Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO, sofern die Kontaktaufnahme bspw. im Hinblick auf Fragen zu den Fördermöglichkeiten der SPRIND erfolgt bzw. wir die angegebenen Daten im Rahmen der Auswahl der Projektvorschläge verarbeiten;
- Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO, sofern die Kontaktaufnahme zu anderen Zwecken erfolgt. Das berechtigte Interesse ergibt sich aus der Notwendigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten, um Ihre Anfrage beantworten zu können (siehe hierzu auch Ziffer V. „Sonstige Kontaktaufnahme via E-Mail oder Kontaktformular“).

3. WEITERE AUFBEWAHRUNG ZUR SPÄTEREN KONTAKTAUFNAHME UND ERNEUTEN PRÜFUNG IHRES PROJEKTVORSCHLAGS IM FALLE EINER ABLEHNUNG

Sofern Sie uns Ihre Einwilligung erteilen, bewahren wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO (insbesondere Kontakt- und Projektvorschlagsdaten) über die Dauer der Erstprüfung hinaus für maximal drei Jahre auf, um eine spätere Kontaktaufnahme und erneute Prüfung zu ermöglichen.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit bspw. unter nfai@sprind.org widerrufen (siehe auch Ziffer II. - „Betroffenenrechte“).

4. QUELLEN DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Wir verarbeiten Daten, die uns per Formular, E-Mail, per Post oder telefonisch zur Verfügung gestellt werden.

5. SPEICHERDAUER

Die von uns verarbeiteten Daten werden nach Maßgabe der Art. 17 und 18 DSGVO gelöscht oder in ihrer Verarbeitung eingeschränkt. Wir löschen Ihre Daten, sofern wir sie nicht mehr benötigen und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (zehn

Jahre, gem. § 147 Abs. 1 AO; sechs Jahre, gem. § 257 Abs. 1 HGB) dem entgegenstehen. Grundsätzlich werden Daten gelöscht, wenn Sie zur Beantwortung der Anfrage nicht mehr benötigt werden. Projektdaten, deren weiterer Aufbewahrung zugestimmt wurde, werden nach drei Jahren bzw. mit Widerruf der Einwilligung gelöscht; alle weiteren Projektdaten werden nach Beendigung der Challenge gelöscht. Sofern die Daten einer vertraglichen Beziehung zugeordnet werden, richtet sich die Speicherfrist nach der jeweiligen Laufzeit.

6. MÖGLICHE FOLGEN DER NICHTBEREITSTELLUNG

Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung, die Daten zur Verfügung zu stellen. Sofern davon abgesehen wird, können wir den Projektvorschlag jedoch nicht berücksichtigen.

7. EMPFÄNGER

Wir weisen darauf hin, dass wir für die Internetsuche hinsichtlich der fachlichen Expertise des Projektteams die spezialisierte Suchmaschine und API für KI-Agenten und LLMs des Anbieters AlphaAI Technologies Inc. ("Tavily") einsetzen. Eine entsprechende Vereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung liegt vor. Mittels Tavily werden insbesondere die Veröffentlichungen auf Google (Scholar), LinkedIn, GitHub, OpenAlex, Arxiv, DBLP sowie die obersten Suchergebnisse verarbeitet.

Die so gewonnenen Informationen fließen in die Bewertung der KI-Kompetenz und somit schlussendlich in die Projektauswahlentscheidung ein. Die Zulässigkeit dieser Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO (Auswahl der Förderprojekte in Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe) oder dient (vor-)vertraglichen Maßnahmen, Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Backend und Cache von Tavily liegen auf Servern in den USA. Die Datenübermittlung in ein Drittland, wie in die USA, ist unter den Voraussetzungen des Art. 46 DSGVO und auf Grundlage der mit Tavily vereinbarten Standardvertragsklauseln zulässig. Diese wurden von der Europäischen Kommission genehmigt und garantieren einen angemessenen Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Standardvertragsklauseln können Sie auf der Webseite der Europäischen Kommission abrufen (https://commission.europa.eu/publications/publications-standard-contractual-clauses-sccs_de). Als ergänzende Schutzmaßnahmen haben wir unsere Tavily-Konfiguration so vorgenommen, dass Suchanfragen nicht von Tavily gespeichert werden. Die Datenschutzerklärung von Tavily finden Sie unter: <https://www.tavily.com/privacy>.

V. SONSTIGE KONTAKTAUFNAHME VIA E-MAIL ODER KONTAKTFORMULAR

1. ART UND UMFANG DER VERARBEITUNG DER DATEN

Wenn Sie sich über das für Sie bereitgestellte Kontaktformular bzw. via E-Mail Kontakt mit uns aufnehmen, werden die von Ihnen mitgeteilten Daten wie etwa E-Mail-Adresse, ggf. Vor- und Nachname, Position und das Unternehmen, Telefonnummer sowie Angaben zu Ihrem Anliegen von uns gespeichert, um Ihre

Fragen zu beantworten. Die Datenverarbeitung dient dem Zweck der Bearbeitung Ihrer Anfrage.

2. ZWECK UND RECHTSGRUNDLAGE

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu dem oben genannten Zweck sind

- sofern Ihre Einwilligung erforderlich ist, Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO. Ihre erteilte Einwilligung können Sie jederzeit unter nfai@sprind.org widerrufen;
- Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO, sofern die Kontaktaufnahme auf den Abschluss bzw. der Durchführung eines Vertrages abzielt;
- Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO, sofern die Kontaktaufnahme bspw. im Hinblick auf Fragen zu den Fördermöglichkeiten der SPRIND erfolgt;
- Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO, sofern die Kontaktaufnahme zu anderen Zwecken erfolgt. Das berechtigte Interesse ergibt sich aus der Notwendigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten, um Ihre Anfrage beantworten zu können.

Für den Fall, dass Sie direkt per E-Mail mit uns Kontakt aufnehmen, ist Art. 6 Abs. 1 e) und/oder Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten.

3. QUELLEN DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Wir verarbeiten Daten, die Sie uns per Kontaktformular, E-Mail, per Post oder telefonisch zur Verfügung gestellt haben.

4. SPEICHERDAUER

Wir löschen Ihre Daten, sofern wir sie nicht mehr benötigen und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (zehn (10) Jahre, gemäß § 147 Abs. 1 AO; sechs (6) Jahre, gemäß § 257 Abs. 1 HGB) dem entgegenstehen. Grundsätzlich werden Daten gelöscht, wenn sie zur Beantwortung der Anfrage nicht mehr benötigt werden. Sofern die Daten einer vertraglichen Beziehung zugeordnet werden, richtet sich die Speicherfrist nach der jeweiligen Laufzeit.

6. MÖGLICHE FOLGEN DER NICHTBEREITSTELLUNG

Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung, die Daten zur Verfügung zu stellen. Sofern Sie davon absehen, können wir Ihre Anfrage jedoch nicht berücksichtigen.

VI. (ONLINE-)VERANSTALTUNGEN I FILM- UND FOTOAUFNAHMEN

Wir führen Veranstaltungen durch. Wir benötigen Ihre Daten, um die Veranstaltung organisieren und durchführen zu können. Die Anmeldung erfolgt hierbei generell online. Die Veranstaltungen sind von der Angabe unterschiedlicher Daten abhängig.

1. VERANSTALTUNGEN

a. Art und Umfang der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zum Zweck der Planung und Durchführung von Veranstaltungen- sowie zum Anmelde- und Teilnehmernmanagement erforderlich ist. Zudem dient die Datenverarbeitung der Vernetzung der Teilnehmenden.

b. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten dient der Erfüllung der Aufgaben der SPRIND (Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO). Es besteht ein gesteigertes Interesse der Allgemeinheit, Informationen zum Inhalt der Veranstaltung, den teilnehmenden Personen und den Rahmenbedingungen zu erhalten. Sofern Sie bspw. als Redner:in an einer Veranstaltung teilnehmen, ist Rechtsgrundlage der Vertrag bzw. vorvertragliche Maßnahmen über die Durchführung einer Veranstaltung bzw. der Teilnahme an einer Veranstaltung nach Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

c. Quellen der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten Daten, die Sie uns über das Onlineformular zur Verfügung gestellt haben.

d. Kategorien der personenbezogenen Daten

Sofern Sie sich bei uns für eine Veranstaltung anmelden, verarbeiten wir Ihre Kontaktdaten.

e. Speicherdauer

Hinsichtlich der Datenverarbeitung auf der Rechtsgrundlage von Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO steht Ihnen jederzeit ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, zu. Wir verarbeiten Ihre Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Im Falle einer Einwilligung speichern wir Ihre Daten so lange, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen. Den Widerruf können Sie per E-Mail an nfai@sprind.org oder durch eine Nachricht an die unter Ziff. I benannte verantwortliche Stelle erklären.

f. Mögliche Folgen der Nichtbereitstellung

Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung, die Daten zur Verfügung zu stellen. Sofern Sie davon absehen die für die Veranstaltung erforderlichen Pflichtangaben anzugeben, können wir Sie nicht für die Veranstaltung anmelden.

g. Luma – Datenübermittlung an ein Drittland

Wir verwenden den Veranstaltungsmanagement-Service der Luma Labs, Inc., 3340 Hillview Ave, Palo Alto, CA, 94304, USA („Luma“), um die Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen zu optimieren. Mit Luma wird eine bessere Erreichbarkeit sowie schnellere und leichtere Auffindbarkeit unserer Veranstaltungen ermöglicht. Bei der Nutzung des Services von Luma werden von Ihnen die Daten verarbeitet, die Sie uns über das Onlineformular zur Verfügung gestellt haben. Die Zulässigkeit dieser Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO (berechtigtes Interesse) oder dient (vor-)vertraglichen Maßnahmen, Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Es erfolgt auch eine Datenübermittlung in die USA. Die Datenübermittlung in ein Drittland, wie in die USA, ist unter den Voraussetzungen des Art. 46 DSGVO und auf Grundlage der mit Luma vereinbarten Standardvertragsklauseln zulässig. Diese wurden von der Europäischen Kommission genehmigt und garantieren Ihnen einen angemessenen Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Standardvertragsklauseln können Sie auf der Webseite der Europäischen Kommission abrufen (https://commission.europa.eu/publications/publications-standard-contractual-clauses-sccs_de).

Die Datenschutzerklärung von Luma finden Sie unter: <https://luma.com/privacy-policy>. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen zu Ihren Rechten und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutze Ihrer Privatsphäre.

2. FILM- UND FOTOAUFNAHMEN

Bei unseren Veranstaltungen werden regelmäßig Film- und Fotoaufnahmen angefertigt. Diese werden von uns zur Dokumentation und Darstellung der Veranstaltung gegenüber der Öffentlichkeit genutzt. Die von uns angefertigten Aufnahmen können sowohl in Print- oder Digitalform veröffentlicht werden, bspw. auf Websites, Presse- und Veranstaltungsformaten, sozialen Medien.

Wir organisieren öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen. Die Verarbeitung von Film- und Fotoaufnahmen dient der Erfüllung der Aufgaben der SPRIND (Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO). Es besteht ein gesteigertes Interesse der Allgemeinheit, Informationen zum Inhalt der Veranstaltung, den teilnehmenden Personen und den Rahmenbedingungen zu erhalten. In der Regel werden sowohl Gruppen- als auch Einzelaufnahmen angefertigt. Als teilnehmende Person können Sie den Aufnahmebereich jederzeit verlassen.

Hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer Film- und/ oder Fotoaufnahmen und deren Veröffentlichung in Print- als auch Online- sowie Sozialen Medien als auch in Bezug auf eine sonstige Datenverarbeitung auf der Rechtsgrundlage von Art. 6 Abs. 1 e), f) DSGVO steht Ihnen jederzeit ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, zu. Wir verarbeiten Ihre Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sofern Sie als Redner bzw. Rednerin an der Veranstaltung teilnehmen bzw. in dessen Durchführung mitwirken und ggf. Porträtaufnahmen von Ihnen angefertigt werden, ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu den oben genannten Zwecken die Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO, Art. 7 DSGVO. Die Einwilligung können Sie mit Wirkung für die Zukunft unter nfai@sprind.org widerrufen.

Film- und Fotoaufnahmen werden grundsätzlich so lange verarbeitet, wie dies für die Dokumentation der Veranstaltung und die Öffentlichkeitsarbeit erforderlich ist.

3. VIRTUELLE VERANSTALTUNGEN

Um virtuellen Veranstaltungen (Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinare) durchführen zu können benutzen wir „Zoom“. Zoom ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in 55 Almaden Blvd., San Jose, CA 95113, USA hat.

Hinweise:

- Soweit Sie die Internetseite von Zoom aufrufen, ist der Anbieter von Zoom für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von Zoom jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von Zoom herunterzuladen.
- Sie können Zoom auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der Zoom-App eingeben.
- Wenn Sie die Zoom-App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von Zoom finden.

a. Art und Umfang der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zum Zweck der Organisation, Durchführung und Nachbereitung von virtuellen Veranstaltungen sowie zum Anmelde- und Teilnehmermanagement erforderlich ist. Dabei verarbeiten wir die Daten insbesondere im Kontext der Öffentlichkeitsarbeit der SPRIND. Zudem dient die Datenverarbeitung der Vernetzung der Teilnehmenden.

Zu diesem Zweck kann es notwendig sein, dass wir unter anderem die im Rahmen der Registrierung bzw. Anmeldung angegebenen personenbezogenen Daten verarbeiten, um Teilnehmende auch nach der Veranstaltung weiterführend zu informieren (z.B. Links zur Aufzeichnung, Präsentationsunterlagen, konsolidierte Q&A-Dokumente sowie Hinweise auf weiterführende Inhalte).

Um die Kommunikation zu erleichtern und Webinar-Ergebnisse zu verbessern, können Teilnehmende ggf. Chatnachrichten verfassen und somit aktiv an virtuellen Veranstaltungen teilnehmen. Diese Chatnachrichten sind nur für uns und den Absender sichtbar, nicht für andere Webinar-Teilnehmenden und auch nicht im Rahmen einer etwaigen Aufzeichnung.

i. Aufzeichnung

Unsere Webinare zeichnen wir regelmäßig auf, um sie denjenigen zur Verfügung stellen zu können, die am Veranstaltungstag keine Gelegenheit zur Teilnahme hatten.

In den Aufzeichnungen sind keine personenbezogenen Daten unserer Webinar-Teilnehmenden enthalten:

Wir deaktivieren die entsprechenden Funktionen, die Video- und/oder Audioaufnahmen ermöglichen. Der Chat (Fragefenster) ist nur für uns sichtbar und in der Aufzeichnung nicht enthalten.

Im Rahmen des Webinars werden Nachrichten aus dem Chat regelmäßig vorgelesen und werden damit auch Teil der Aufzeichnung. Werden Chatnachrichten vorgelesen, nennen wir allerdings keine Daten, die Rückschlüsse auf eine Person zulassen.

Da in der Aufzeichnung keine personenbezogenen Daten von Teilnehmenden enthalten sind, ist uns die Vornahme der Aufzeichnung sowie deren Veröffentlichung ohne eine Rechtsgrundlage möglich, die ansonsten erforderlich wäre.

Wir veröffentlichen die Aufnahmen nicht auf unseren Portalen. Die Aufzeichnungen werden ausschließlich auf Anfrage geteilt.

ii. Protokollierung von Chatinhalten

Unabhängig von einer etwaigen Aufzeichnung werden wir die Chatinhalte des Webinars protokollieren, wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Webinars erforderlich ist. In der Regel ist dies aber nicht der Fall.

iii. Whitepaper

Teilnehmende erhalten von uns unter Umständen auch ein Whitepaper mit den Inhalten des Webinars. Sofern wir Chatinhalte für erwähnenswert, interessant oder wichtig halten, werden sie im Whitepaper wiedergegeben. Die wiedergegebenen Chatnachrichten enthalten keine personenbezogenen Daten. Es werden keine Daten im Whitepaper veröffentlicht, die Rückschlüsse auf die Absender der Chatnachrichten zulassen würden. Auch sonstigen personenbezogenen Daten unserer Webinar-Teilnehmenden werden nicht im Whitepaper enthalten sein.

b. Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten Ihre Daten im Kontext von virtuellen Veranstaltungen grds. auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO, soweit die Meetings im Rahmen von (Vor-) Vertragsbeziehungen durchgeführt werden

Sofern Sie bspw. als Redner bzw. Rednerin an einer virtuellen Veranstaltung teilnehmen, ist Rechtsgrundlage der Vertrag bzw. vorvertragliche Maßnahmen über die Durchführung einer virtuellen Veranstaltung bzw. der Teilnahme an einer virtuellen Veranstaltung nach Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Sollte keine (vor-)vertragliche Beziehung bestehen, verarbeiten wir Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten dient der Erfüllung der Aufgaben der SPRIND. Es besteht ein gesteigertes

SPRIND

Interesse der Allgemeinheit, Informationen zu Rahmenbedingungen und Inhalten von Fördermaßnahmen (bspw. sog. „Funken“ und „Challenges“) der SPRIND zu erhalten, die im Rahmen von virtuellen Veranstaltungen bereitgestellt werden sowie das Interesse der SPRIND am Erreichen gut besuchter virtueller Veranstaltungen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten hinsichtlich von Chatnachrichten ist Ihre durch das freiwillige Schreiben und Absenden gegebene Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie keine weiteren Chatnachrichten mehr verfassen.

Die Funktion Audio- oder Videoaufzeichnung sowie der Einsatz von Funktionen, die für eine virtuelle Veranstaltung nicht notwendig sind, verwenden wir nur auf der Rechtsgrundlage einer Einwilligung der Betroffenen gemäß Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO. Die Einwilligungserklärung wird im Vorfeld eingeholt, sofern sie benötigt wird.

Für den reibungslosen Ablauf sowie für die ordnungsgemäße Gewährleistung und IT-Sicherheit unserer IT-Systeme ist Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO die Rechtsgrundlage für unser berechtigtes Interesse am Schutz, der Verfügbarkeit und Funktionsfähigkeit unserer Systeme.

c. Quellen der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten Daten, die Sie uns über das zur Registrierung bzw. Anmeldung bereitgestellte Formular zur Verfügung gestellt haben.

d. Kategorien der personenbezogenen Daten

Sofern Sie sich bei uns für eine virtuelle Veranstaltung anmelden, verarbeiten wir u.a. folgende Daten:

- Bei der Nutzung von Zoom (insb. Registrierung, Anmeldung, Durchführung) werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Du vor bzw. bei der Teilnahme an einer virtuellen Veranstaltung machst.
- Folgende personenbezogene Daten können Gegenstand der Verarbeitung sein:

Hinweis: Um an einer virtuellen Veranstaltung teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, musst Du zumindest eine Angabe zu Deinem Namen machen.

Im Rahmen der Anmeldung:

Angaben zum Anmeldenden	Vor-, Nachname, Telefon (optional); gültige E-Mail-Adresse (beruflich / privat); Berufliche Informationen (Position, Unternehmen, öffentlicher Referenzlink,
-------------------------	---

SPRIN-D

	Arbeitsschwerpunkt und LinkedIn-Profil (optional)); Analysedaten (Quellen, über die Sie auf uns aufmerksam wurden)
--	---

Im Rahmen der Durchführung der virtuellen Veranstaltung

Benutzerangaben	Angezeigter Username Ggf. E-Mail-Adresse Profilbild (optional); ggf. bevorzugte Sprache;
Meeting-Metadaten	Beschreibung (optional); Teilnehmer-IP-Adressen; Geräte-/Hardware-Informationen; Ort, Zeit, Meeting-ID, Dauer
Bei Aufzeichnungen (optional):	Mp4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen; M4a-Audio-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats
Bei Einwahl mit dem Telefon:	Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit; ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden
Text-, Audio- und Videodaten:	Sie haben die Möglichkeit, in einer virtuellen Veranstaltung die Chat-, Fragen- oder Umfragenfunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren (Optional, sofern freigeschaltet) Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, können entsprechend während der

	Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet werden. Sie können in diesem Fall die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die Zoom-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.
Bei Nutzung des Chats	Ihre Nachricht(en)
Bei Teilnahme an einer Umfrage	Ihre Angabe(n) zu der gestellten Umfrage

e. Speicherdauer

Ihre Daten werden zweckgebunden für die Organisation und Administration einer virtuellen Veranstaltung verarbeitet und gelöscht, sobald der Zweck für die Verarbeitung weggefallen ist. Die Datenlöschung erfolgt unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, bezogen auf den Schriftwechsel nach sechs (6) Jahren, bezogen auf eine ggf. erfolgte Rechnungsstellung nach zehn (10) Jahren.

Hinsichtlich der Datenverarbeitung auf der Rechtsgrundlage von Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO steht Ihnen jederzeit ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, zu. Wir verarbeiten Ihre Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Im Falle einer Einwilligung zur Weiterverwendung von Daten für Marketing oder bspw. zum Bezug von E-Mail-Newslettern speichern wir Ihre Daten so lange, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen. Den Widerruf können Sie durch eine Nachricht an nfai@sprind.org oder die unter Ziff. I benannte Stellen erklären.

f. Empfänger

Sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind, werden personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Webinaren verarbeitet werden, grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben,

Zoom erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen des mit dem Dienstleister geschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrag vorgesehen ist.

g. Mögliche Folgen der Nichtbereitstellung

Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung, die Daten zur Verfügung zu stellen. Sofern Sie davon absehen die für die Veranstaltung erforderlichen und im Formular

markierten Pflichtangaben anzugeben, können wir Sie nicht für die virtuelle Veranstaltung anmelden.

h. Datenübermittlung an ein Drittland - Zoom

Wir verwenden die Videokonferenz- und Kommunikationssoftware der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in 55 Almaden Blvd., San Jose, CA 95113, USA hat, um virtuellen Veranstaltungen durchführen zu können. Bei der Nutzung des Services von Zoom werden von Ihnen die Daten verarbeitet, die Sie uns über das Onlineformular zur Verfügung gestellt haben. Die Zulässigkeit dieser Verarbeitung richtet sich grds. nach Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO (berechtigtes Interesse) oder dient (vor-)vertraglichen Maßnahmen, Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO, sofern nicht eine Einwilligung erforderlich ist, die wir ggf. gesondert einholen.

Es erfolgt auch eine Datenübermittlung in die USA. Die Datenübermittlung in ein Drittland, wie in die USA, ist unter den Voraussetzungen des Art. 46 DSGVO und auf Grundlage einer geeigneten Garantie zulässig. Ein angemessenes Datenschutzniveau ist zum einen durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert. Diese wurden von der Europäischen Kommission genehmigt und garantieren Ihnen einen angemessenen Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Standardvertragsklauseln können Sie auf der Webseite der Europäischen Kommission abrufen (https://commission.europa.eu/publications/publications-standard-contractual-clauses-sccs_de). Der Anbieter von Zoom ist zudem nach dem sog. EU-U.S. Data Privacy Framework (DPF) zertifiziert. Wir haben mit dem Anbieter von „Zoom“ einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht. Als ergänzende Schutzmaßnahmen haben wir ferner unsere Zoom-Konfiguration so vorgenommen, dass für die Durchführung von virtuellen Veranstaltungen nur Rechenzentren in der EU, dem EWR bzw. sicheren Drittstaaten wie z.B. Kanada oder Japan genutzt werden.

Die Datenschutzerklärung von Zoom finden Sie unter: <https://www.zoom.com/de/trust/privacy/privacy-statement/>. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen zu Ihren Rechten und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutz Ihrer Privatsphäre.

VII. NEWSLETTER

1. ART UND UMFANG DER VERARBEITUNG

Sie haben die Möglichkeit auf unserer Website unseren Newsletter zu abonnieren, mit dem wir Sie über aktuelle Entwicklungen informieren.

Für die Anmeldung zu unserem Newsletter nutzen wir das Double-opt-in-Verfahren. Nachdem Sie sich für den Newsletter eingetragen haben, bekommen Sie eine E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse, in der Sie um Bestätigung des Abonnements und um Bestätigung, dass Sie Inhaber der entsprechenden E-Mail-Adresse sind, bitten. Sofern wir innerhalb eines Monats keine Bestätigung von Ihnen erhalten, sperren wir Ihre Informationen und löschen sie. Wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse bestätigen, speichern wir Ihre IP-Adresse sowie den Zeitpunkt der Anmeldung und

der Bestätigung, um Ihre Anmeldung nachweisen und möglichen Missbrauch Ihrer personenbezogenen Daten aufklären zu können.

Pflichtangabe für die Übersendung des Newsletters ist allein Ihre E-Mail-Adresse. Die Angabe weiterer, gesondert markierter persönlicher Daten ist freiwillig und wird verwendet, um Sie persönlich ansprechen zu können. Nach Ihrer Bestätigung speichern wir Ihre E-Mail-Adresse und ggfls. weitere freiwillige Angaben zum Zweck der Zusendung des Newsletters und der Optimierung des Newsletter-Services.

2. ZWECK UND RECHTSGRUNDLAGE

Um den Newsletter versenden zu können, benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse, die wir zu diesem Zweck speichern. Sie können außerdem weitere Daten für eine personalisierte Ansprache angeben, wenn Sie dies wünschen.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO sowie hinsichtlich der Speicherung von Informationen in der Endeinrichtung von Ihnen als Endnutzerin bzw. Endnutzer und/oder des Zugriffs auf Informationen, die bereits in Ihrer Endeinrichtung gespeichert sind, § 25 Abs. 1 TDDDG.

3. QUELLEN DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Wir verarbeiten Daten, die Sie uns über das Onlineformular zur Verfügung gestellt haben.

4. KATEGORIEN DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Sofern Sie unseren Newsletter abonnieren, verarbeiten wir Ihre E-Mail-Adresse und ggf. weitere Daten.

5. SPEICHERDAUER

Wir speichern Ihre Daten so lange, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen.

Den Widerruf können Sie durch Klick auf den in jeder Newsletter-E-Mail zur Verfügung gestellten Link, per E-Mail an info@sprind.org oder durch eine Nachricht an die oben veröffentlichten Kontaktdaten erklären.

6. MÖGLICHE FOLGEN DER NICHTBEREITSTELLUNG

Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung, die Daten zur Verfügung zu stellen. Sofern Sie davon absehen Ihre E-Mail-Adresse anzugeben, können wir Ihnen jedoch keinen Newsletter schicken.

7. EMPFÄNGER

Wir weisen Sie darauf hin, dass der Versand unserer E-Mail-Newsletter über den technischen Dienstleister CleverReach GmbH & Co. KG, Schafjückenweg 2, 26180

Rastede ("CleverReach"), erfolgt, an den wir bei der Newsletteranmeldung die von den Nutzerinnen und Nutzern bereitgestellten Daten weitergeben. Eine entsprechende Vereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung liegt vor. Die von Nutzerinnen und Nutzern zwecks Newsletterbezugs eingegebenen Daten (z.B. E-Mail-Adresse) werden auf den Servern von CleverReach in Deutschland bzw. Irland gespeichert. CleverReach verwendet diese Informationen zum Versand und zur statistischen Auswertung der Newsletter in unserem Auftrag. Für die Auswertung beinhalten die versendeten Newsletter sog. Web-Beacons bzw. Trackings-Pixel, die Ein-Pixel-Bilddateien darstellen, die auf unserer Website gespeichert sind. So kann festgestellt werden, ob eine Newsletter-Nachricht geöffnet und welche Links ggf. angeklickt wurden. Außerdem werden technische Informationen erfasst (z.B. Zeitpunkt des Abrufs, IP-Adresse, Browsertyp und Betriebssystem).

Mit den so gewonnenen Daten erstellen wir unter Umständen ein Nutzer:innenprofil. Dabei erfassen wir, ob und wann Sie unsere Newsletter lesen und welche Links Sie in diesen Newslettern anklicken. Diese Daten dienen ausschließlich der statistischen Analyse von Newsletterkampagnen. Die Ergebnisse dieser Analysen können genutzt werden, um künftige Newsletter besser an die Interessen der Empfängerinnen und Empfänger anzupassen.

Ein solches Tracking ist nicht möglich, wenn Sie in Ihrem E-Mail-Programm die Anzeige von Bildern standardmäßig deaktiviert haben. In diesem Fall wird Ihnen der Newsletter nicht vollständig angezeigt und Sie können eventuell nicht alle Funktionen nutzen. Wenn Sie die Bilder manuell anzeigen lassen, erfolgt das oben genannte Tracking.

VIII. SOCIAL MEDIA

SPRIND unterhält im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Onlinepräsenzen innerhalb der folgenden sozialen Netzwerke:

- X, der X Corp., 1355 Market Street, Suite 900 San Francisco, CA 94103, USA mit einer Niederlassung in der One Cumberland Place, Fenian Street, Dublin 2 D02 AX07, Irland
- LinkedIn der LinkedIn Ireland Unlimited Company (Wilton Place, Dublin 2, Irland),
- Instagram c/o Meta Platforms Ireland Limited (4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Ireland),
- YouTube, LLC 901 Cherry Ave. San Bruno, CA 94066 USA,
- Vimeo.com, Inc., 330 West 34th Street, 10th Floor, New York, NY 10001

um die dort aktiven Nutzerinnen und Nutzer über SPRIND zu informieren und in einen Austausch mit den Nutzerinnen und Nutzer zu treten. Die Verweise sind im Rahmen unseres Internetauftritts u.a. durch eine Verlinkung zu unserer Präsenz auf den entsprechenden sozialen Netzwerken kenntlich gemacht.

Es werden keine Social-Plugins genutzt.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Nutzungsbedingungen der genannten und auf unserer Homepage verlinkten Dienste und deren Betreiberinnen bzw. Betreiber nicht der Kontrolle von SPRIND unterliegen und Sie diese in eigener Verantwortung nutzen. Diese Dienste und deren Betreiberinnen bzw. Betreiber speichern und

SPRIND

verarbeiten personenbezogene Daten ihrer Nutzerinnen und Nutzer (u.a. IP-Adresse, die genutzte Applikation, Angaben zu dem von Ihnen genutzten Endgerät einschließlich Geräte-ID und Applikations-ID, Informationen aufgerufener Webseiten, Ihren Standort und Ihren Mobilfunkanbieter).

Die bei der Nutzung der Dienste über Sie erhobenen Daten werden entsprechend eigener Richtlinien verarbeitet und dabei gegebenenfalls in Länder außerhalb der Europäischen Union übertragen. Diese Daten werden den Daten Deines jeweiligen Accounts bzw. Profil zugeordnet, sofern Sie einen Account bzw. ein Profil eingerichtet haben. SPRIND hat keinen Einfluss auf die Datenerhebung und deren weitere Verwendung durch die sozialen Netzwerke. So bestehen keine Erkenntnisse darüber, in welchem Umfang, an welchem Ort und für welche Dauer die Daten gespeichert werden, inwieweit die Netzwerke bestehenden Löschpflichten nachkommen, welche Auswertungen und Verknüpfungen mit den Daten vorgenommen werden und an wen die Daten weitergegeben werden.

Welche Rechte und Einstellungsmöglichkeiten Sie zum Schutz Deiner Privatsphäre haben, können Sie den jeweiligen Datenschutzhinweisen entnehmen:

- <https://x.com/de/privacy>
- <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>
- https://help.instagram.com/581066165581870/?helpref=hc_fnav
- <https://policies.google.com/privacy?hl=de&gl=de>
- <https://vimeo.com/legal/privacy/policy>

Die Dienste geben Ihre personenbezogenen Daten an deren Auftragsverarbeiter und Drittdienstleister weiter, die ihren Sitz u. a. außerhalb des europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) haben. Diese verarbeiten die so gewonnenen personenbezogenen Daten zu eigenen Zwecken, bspw. Analyse- und Marketing sowie Ihr Nutzungsverhalten auf externen und eigenen Webseiten der Drittanbieter. Auch Profiling ist nicht ausgeschlossen.

Die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten und solche von Drittanbietern werden an Server übermittelt, die sich größtenteils in den USA befinden. Eine Datenübermittlung in die USA kann im Falle der Zertifizierung des Dienstes unter dem Data Privacy Framework auf das Abkommen gestützt werden.

Folgende von uns genutzte Dienste sind zertifiziert:

- X Corp.
- LinkedIn
- Meta
- Google
- Vimeo

Gleichwohl kann nicht ausgeschlossen werden, dass die mit umfassenden Befugnissen ausgestatteten US-Sicherheitsbehörden auf Ihre personenbezogenen Daten jederzeit und anlasslos zugreifen können. Dies gilt selbst dann, wenn die Server in Europa stehen. Hiergegen steht Ihnen kein wirksamer Rechtsbehelf zur Verfügung.

Möglichkeiten, die Verarbeitung Ihrer Daten zu beschränken, haben Sie bei den allgemeinen Einstellungen Ihres jeweiligen Nutzerkontos bzw. Profils. Darüber hinaus können Sie bei Mobilgeräten in den dortigen Einstellmöglichkeiten den Zugriff der Dienste auf Ihre Kontakt- und Kalenderdaten, Fotos, Standortdaten etc. beschränken. Dies ist jedoch abhängig von dem von Ihnen genutzten Betriebssystem („OS“).

IX. EINSATZ VON COOKIES

Auf unserer Website nutzen wir Cookies. Bei Cookies handelt es sich um kleine Textdateien, die auf Ihrer Festplatte dem von Ihnen verwendeten Browser durch eine charakteristische Zeichenfolge zugeordnet und gespeichert werden und durch welche der Stelle, die das Cookie setzt, bestimmte Informationen zufließen. Cookies können keine Programme ausführen oder Viren auf Ihrem Computer übertragen und daher keine Schäden anrichten. Sie dienen dazu, das Internetangebot insgesamt nutzerfreundlicher und effektiver, also für Sie angenehmer zu machen.

Cookies können Daten enthalten, die eine Wiedererkennung des genutzten Geräts möglich machen. Teilweise enthalten Cookies aber auch lediglich Informationen zu bestimmten Einstellungen, die nicht personenbeziehbar sind. Cookies können einen Nutzer aber nicht direkt identifizieren.

Man unterscheidet zwischen Session-Cookies, die wieder gelöscht werden, sobald der Browser geschlossen wird und permanenten Cookies, die über die einzelne Sitzung hinaus gespeichert werden. Hinsichtlich ihrer Funktion unterscheidet man bei Cookies wiederum zwischen:

- **Technical Cookies:** Diese sind zwingend erforderlich, um sich auf einer Website zu bewegen, grundlegende Funktionen zu nutzen und die Sicherheit der Website zu gewährleisten; sie sammeln weder Informationen über Sie zu Marketingzwecken noch speichern sie, welche Webseiten Sie besucht haben;
- **Performance Cookies:** Diese sammeln Informationen darüber, wie Sie eine Website nutzen, welche Seiten Sie besuchen und z.B., ob Fehler bei der Websitennutzung auftreten; sie sammeln keine Informationen, die Sie identifizieren könnten – alle gesammelten Informationen sind anonym und werden nur verwendet, um unsere Website zu verbessern und herauszufinden, was unsere Nutzer:innen interessiert;
- **Advertising Cookies, Targeting Cookies:** Diese dienen dazu, dem Websitennutzenden bedarfsgerechte Werbung auf der Webseite oder Angebote von Dritten anzubieten und die Effektivität dieser Angebote zu messen; Advertising und Targeting Cookies werden maximal 13 Monate lang gespeichert;
- **Sharing Cookies:** Diese dienen dazu, die Interaktivität einer Website mit anderen Diensten (z. B. sozialen Netzwerken) zu verbessern; Sharing Cookies werden maximal 13 Monate lang gespeichert.

Durch den Einsatz von Cookies gewährleisten wir das ordnungsgemäße Funktionieren unserer Website. Außerdem ermöglicht es uns, das Websiteerlebnis zu optimieren. Hierbei handelt es sich um die Zwecke der Datenverarbeitung.

Jeder Einsatz von Cookies, der nicht zwingend technisch erforderlich ist, stellt eine Datenverarbeitung dar, die nur mit Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO

erlaubt ist. Dies gilt insbesondere für die Verwendung von Advertising, Targeting oder Sharing Cookies.

Diese Cookies kommen auf unserer Website nicht zum Einsatz, wir verwenden allein technisch notwendige Cookies.

X. ANALYSETOOL

Wir benutzen auf unserer Webseite „UMAMI“, eine Open-Source-Software der Umami Software, Inc., Delaware, USA zur statistischen Auswertung der Besucherzugriffe. Über die gewonnenen Statistiken können wir unser Angebot verbessern und für Sie als Nutzerin bzw. Nutzer interessanter ausgestalten. Wir betreiben Umami, weil wir ausdrücklich auf die sonst übliche externe Analyse durch Google Analytics verzichten wollen.

Wir analysieren über Umami, woher Besucherinnen und Besucher unserer Website kommen, welche Inhalte für Sie relevant sind und wo es eventuell Probleme auf unserer Website gibt. Wir führen keine konkrete Beobachtung unserer Nutzerinnen und Nutzer als identifizierbare Personen durch. Alle Daten inklusive der IP-Adresse werden ausschließlich anonymisiert gespeichert.

Wir betreiben Umami in einer Version, die keine Cookies benötigt. Es werden zum Zweck der Webanalyse also keine Umami-Cookies auf Ihrem Computer gespeichert. Für die Analyse der Website-Nutzung werden Ihre IP-Adresse und Informationen wie Zeitstempel, besuchte Webseiten und Ihre Spracheinstellungen erfasst. Die so erhobenen Informationen speichern wir auf unserem Server.

Aufgrund der beschriebenen Verwendungszwecke ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO.

Weitere Informationen zu den Nutzungsbedingungen von Umami und den datenschutzrechtlichen Regelungen finden Sie unter: <https://umami.is/privacy>.

XI. AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG, PROFILING

SPRIND setzt keine Tools ein, über die eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO erfolgt.